

Pressemitteilung

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Sabine Köditz

04.11.2004

<http://idw-online.de/de/news88716>

Forschungsergebnisse, Forschungsprojekte
Biologie, Ernährung / Gesundheit / Pflege, Informationstechnik, Medizin, Psychologie
überregional

Erstes Alfried Krupp Kolleg Symposium über Stress, Verhalten und Immunsystem

Achtung! Neuer Termin für die Pressekonferenz! Die Pressekonferenz zu diesem Thema findet am 10. November 2004 um 10.00 Uhr im Seminarraum des Diagnostikzentrums (Raum 5.70), Sauerbruchstraße, 17487 Greifswald, statt.

Korrekturmeldung zu PM 144/2004

Vom 11. bis zum 13. November 2004 werden erstmals Vertreter unterschiedlicher Fachgebiete, wie Internisten, Psychiater, Intensivmediziner, Neurologen, Immunologen und Psychologen über Zusammenhänge zwischen Stress und Gesundheit diskutieren. Neueste Forschungen haben molekulare Zusammenhänge zwischen Psyche und Gesundheit aufgedeckt. Wie die Informationen aus dem Körper ins Gehirn gelangen und auf welchen Wegen das Gehirn sehr schnell Körperfunktionen beeinflusst, wird in vielen Vorträgen zur Sprache kommen. Wie gestreßte Menschen dabei aus dem Gleichgewicht kommen, ist noch nicht bis ins Letzte aufgeklärt. Immunologische Dysregulationen bei Stress, die lebenslangen Auswirkungen von Stress bei Neugeborenen, das "Glückshormon" Serotonin, der neu entdeckte "immunologische Reflex", Stressmanagement bei Patienten, Beeinflussung der Gedächtnisfunktion durch Krankheit oder Stress und Depressionen stehen im Mittelpunkt. Der Kongreß wurde durch die Unterstützung der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung Essen möglich.

Für interessierte Laien werden zusätzlich zwei deutschsprachige öffentliche Vorträge gehalten. Es wird erläutert, wie Patienten, die in einem Koma liegen, daß heißt lange Zeit bewußtlos sind, mit Musiktherapie aus dem Koma zurückgeholt werden können, und es wird erörtert, was jeder für sich selbst tun kann, um gesund zu bleiben ("Musiktherapie kann Berge versetzen" am

12. November 2004 um 18.00 Uhr und "Was hat die Psyche mit der Gesundheit zu tun" am 13. November 2004 um 15.00 Uhr. Beide Veranstaltungen finden im Landesmuseum Greifswald statt.)

Kontakt:

Prof. Dr. med. Christine Schütt, Institut für Immunologie und Transfusionsmedizin der Universität Greifswald,
Telefon 03834 - 865468, schuett@uni-greifswald.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.sbiz004.de>